

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 12'000
15. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

ABAG

Rohrreinigung, Kanal-TV
Schachtentleerung

Pündtstr. 4 9320 Arbon
24 Std. Notfalldienst
Tel. 071 422 80 88

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Geburtstagsgeschenk

Aktuell.....
Der Seeclub
will bauen

Vitrine.....
Gewagtes
Projekt

NLK.....
Eröffnung
- die Bilder

Region.....
2. «Open
Sunday»

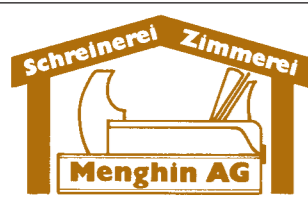
..... Beilage
Franticolor GmbH feiert
farbenfrohes Jubiläum

10

Franticolor GmbH
Ihr Malerfachbetrieb
9320 Arbon • Tel. 071 446 83 33

**KREATIV
EXKLUSIV
INNOVATIV
KOMPETENT
ZUVERLÄSSIG
PROFESSIONELL**





- Renovationen
- Innenausbau
- Möbel
- Türen und Böden

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum

Berglistrasse 58, 9320 Arbon
Telefon 071 446 77 44
www.menghin.ch



St.Gallerstrasse 43, 9320 Arbon
Telefon 071 447 11 55
info@elektro-hodel.ch
www.elektro-hodel.ch
Berg SG, Natel 079 407 22 20
Roggwil, Telefon 455 16 48

Seit über 48 Jahren Ihr kompetenter Partner

Wir gratulieren zum Jubiläum und wünschen weiterhin viel Erfolg

MB KÜCHEN & BÄDER • Innovation • Perfektion



Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum

FRIEDENSTRASSE 6, 9320 ARBON, TEL. 071 447 80 10

Baumann + Geiger AG
Gipserunternehmung

Postfach 281, Badgasse 5, 9320 Arbon

Zweigstelle

Thurgauerstrasse 9, 9400 Rorschach
Telefon 071 440 23 22, Telefax 071 440 23 20
info@baumann-geiger.ch

Wir gratulieren Frenicolor ganz herzlich zum 25-Jahr-Jubiläum

Innere und äussere Verputzarbeiten Äussere Wärmedämmung, Trockenbau Umbauten und Renovationen

BEILAGE

Heute Freitag, 1. November, auf den Tag genau vor 25 Jahren eröffneten Mario Freda und Ugo Nicoló in Arbon ihren gemeinsamen Malerfachbetrieb Frenicolor. Bis dato waren die Firmengründer bei verschiedenen Arbeitgebern vor Ort beschäftigt gewesen. Man kannte sich jedoch privat und traf gelegentlich auf der Baustelle zusammen.

Mario Freda hat die Geburtsstunde der Firma noch in guter Erinnerung: «Abgesehen von der grossen Liebe zu unserem Beruf hatten wir beide kaum Berührungspunkte. Im Gegenteil: Vom Wesen und vom Charakter her waren (und sind) wir eher gegensätzliche Typen.» Erstaunlich – und ein bisschen abenteuerlich – war die Firmengründung schon. Vor allem aber hat sich eines gezeigt: Wenn man das gleiche Ziel verfolgt, lässt sich mit vereinten Kräften vieles erreichen!

Bei Firma Wälli AG eingemietet

Die ersten Jahre war Frenicolor (zusammengesetzt aus den Nachna-

Arboner Malerfachbetrieb Frenicolor GmbH feiert 25-Jahr-Jubiläum

Höhen und Tiefen – doch jederzeit farbenfroh!

men Freda und Nicoló sowie einem «r» als Abschluss; damit war mit dem Wort «Color» auch der Werkstoff Farbe vertreten) ein reiner Zwei-Mann-Betrieb. Nach wie vor ist der Firmensitz an der Rebhaldenstrasse 7 in den Räumlichkeiten der Wälli AG. Allerdings befand sich die erste Werkstatt im Innenhof des Areals und umfasste gerade einmal 60 Quadratmeter. Im Laufe der Jahre konnten weitere Räumlichkeiten zugemietet werden, so dass die Malerwerkstatt mittlerweile über eine Gesamtfläche von geräumigen 300 Quadratmetern verfügt.

Nicht nur rosige Zeiten ...

Die Firmengeschichte war nicht nur von rosigen Zeiten geprägt. Den ersten Rückschlag galt es bereits nach drei Jahren zu verkraften. Mario Freda erinnert sich: «1991 kam die grosse Immobilienkrise mit Hypothekenzinsen bis zu 8,5 Prozent. Dies bewirkte, dass unter anderem der komplette Bausektor regelrecht einbrach, wovon auch die Malerbranche betroffen war. Trotzdem entschied ich mich – nach Absprache mit meinem Geschäftspartner – just in dieser Zeit die Flucht nach vorn anzutreten und die Meisterausbildung in Angriff zu nehmen.»

Chefs arbeiten täglich mit

Es folgten von 1992 bis 1995 drei arbeitsreiche Jahre mit einem vollen Terminkalender. «Freizeit war in dieser Zeit absolute Mangelware, was sich nicht unbedingt positiv auf unser Familienleben auswirkte», erinnert sich Freda. Aber auch diese Phase wurde mit Bravour gemeistert. 1995 schloss Mario Freda seine Meisterausbildung erfolgreich ab und durfte von da an den Titel eines eid. dipl. Malermeisters tragen. Dies eröffnete nun endlich auch die Möglichkeit, sich der Ausbildung junger Menschen zu widmen, was beiden Betriebsinhabern sehr am Herzen lag! In den vergangenen 18 Jahren wurden zwölf Lernende erfolgreich zu Malerinnen und Malern ausgebildet, die meisten davon aus Arbon. Zur Zeit be-



Das Team der Frenicolor GmbH – (von links) Mario Freda, Rauf Fettai, Stephanie Brüllsauer, Fabio Telatin, Nina Zingg, Albert Baumgartner, Ugo Nicoló.

finden sich zwei junge Damen in Ausbildung. «Unser Stammpersonal», so Mario Freda, «hat sich auf vier bis sechs Mitarbeiter eingependelt, von denen einige schon bald 20 Jahre im Betrieb sind.» Auch die Chefs arbeiten noch täglich voll mit – was übrigens von der Kundschaft ausserordentlich geschätzt wird!

Grosses Engagement im Verband

2003 wurde die Kollektivgesellschaft in eine GmbH umgewandelt. «Von Anfang an», so Freda, «war es uns beiden wichtig, auch über den Tellerrand des eigenen Betriebes hinauszuschauen.» So war Mario Freda jahrelang im Thurgauer Malerunternehmerverband engagiert, dem er von 2000 bis 2012 als Präsident vorstand. Auch seit seinem Ausscheiden im April 2012 steht er dem Verband noch als Ehrenmitglied nahe. Von den vielfältigen Qualitäten des engagierten Unternehmers konnte auch der Schweizerische Maler- und Gipserunter-

ordination mit anderen Gewerben. So können wir die Kundschaft entlasten und zugleich optimale Arbeitsabläufe ermöglichen.» Selbstverständlich beherrscht Frenicolor alle klassischen und kreativen Malertechniken «aus dem Effeff». Professionell erledigt werden aber auch Tapezierarbeiten sowie Lackier- und Spritzarbeiten. Daneben beinhaltet das Angebot verschiedene Lasur-, Holzimitations- und Vergoldungstechniken. Dies gilt ebenso für Spezialtechniken wie Marmor- und Steinimitationen sowie für Glätte-techniken wie Stucco und Marmorino und vieles mehr. Doch auch für Kleinaufträge wie alltägliche Maler-, Umgestaltungs- und Reparaturarbeiten steht Frenicolor GmbH der Kundschaft gerne zur Verfügung. Die hohe Flexibilität des Unternehmens vermittelt der Kundschaft die Sicherheit, mit einem zuverlässigen Partner zusammenzuarbeiten. Dabei steht auch die Entwicklung immer neuer Techniken im Vordergrund.

Stets gleichbleibende Qualität

In den vergangenen 25 Jahren hat sich die Frenicolor GmbH auch ein umfassendes Know-how im Bereich der Denkmalpflege erworben. Dies betrifft insbesondere die Restaurierung denkmalgeschützter Häuser, welche ein hohes Mass an Erfahrung und Wissen rund um kunsthistorische Gebäude und Materialien erfordern. Entscheidend für den Unternehmenserfolg ist für Ugo Nicoló aber vor allem ein wichtiges Unternehmensprinzip: «Frenicolor führt sämtliche Arbeiten mit eigenem Fachpersonal aus! Unsere Unabhängigkeit von Subunternehmern garantiert unseren Kunden eine stets gleichbleibende Qualität der Arbeiten auf höchstem Niveau und einen festen Ansprechpartner für alle Problemlösungen.» Gut 80 Prozent aller Arbeiten wurden bislang in Arbon selbst oder in den umliegenden Gemeinden ausgeführt – ein Beweis für die Ortsverbundenheit der Firma und ein klares Bekenntnis zur Standortgemeinde Arbon! «Dass die Firma sich über

Flexibilität gibt Sicherheit

Kein Halten mehr gibt es für Ugo Nicoló auf die Frage nach der Angebotspalette von Frenicolor: «Wir bieten unseren Kunden individuelle Beratung, exakte Planung und perfekte handwerkliche Umsetzung. Bei komplexeren Aufträgen übernehmen wir auf Wunsch auch gerne die komplette Organisation und die Ko-

die Jahre etablieren konnte, verdanken wir einem soliden Privatkundenstamm sowie der Unterstützung ortsansässiger Liegenschaftsverwaltungen, von den wir regelmässig mit Arbeiten betraut werden», betont Mario Freda.

2500 Franken für das Kinderhaus

Wird es anlässlich des Jubiläums eine grosse Feier geben? – «Nein», so Mario Freda, «wir verzichten bewusst auf grosse Festivitäten. Heute Abend allerdings werden wir mit der gesamten Belegschaft bei einem Essen die vergangenen Jahre Revue passieren lassen.» Als kleines Zeichen unserer Dankbarkeit für die vergangenen 25 Jahre, bei welchen die guten und schönen Zeiten klar die Mehrheit ausmachten, übergibt die Frenicolor GmbH ausserdem dem Kinderhaus Arbon als Stellvertreterin für den gesamten Kundenkreis einen Check von 2500 Franken (siehe Frontbild mit Präsidentin Eveline Jung sowie Mario Freda, links, und Ugo Nicoló).

mitg.



Zum 25-jährigen Firmenjubiläum gratulieren wir herzlich

Maniero Bau GmbH
9323 Steinach
maniero@bluewin.ch
www.manierobau.ch



Zum 25-Jahr-Jubiläum alles Gute und weiter so!

Wir gratulieren zum 25-Jahr-Jubiläum

Roberto Trinidad
Regionalverkaufsleiter



www.colores.ch

sto

Es gibt Beziehungen, die halten ein Leben lang.

Warum halten Partnerschaften mit Sto ein Leben lang? Ganz einfach: Wir sind durch ein dichtes Netz an Verkaufszentren und Aussendienstmitarbeitern ganz nah an den Wünschen und Bedürfnissen unserer Partner – in guten wie in schlechten Tagen.
www.stoag.ch

Wir bedanken uns bei dem Malerfachbetrieb Frenicolor GmbH für die langjährige, hervorragende Zusammenarbeit.

Sto | Bewusst bauen.



Wir sind ausgerüstet für Aufträge wie:



- Arbeits- und Sicherheitsgerüste
- Fassadengerüste für Neu- und Umbauten
- Hubarbeiten (Arbeitsbühnen, Teleskopbühnen)
- Notdächer
- Materialaufzüge
- Rollgerüste
- Visieren
- Turmgerüste



Carlo Bianchi
Gerüstbau AG

Postfach 43, 9320 Arbon
Tel. 071 455 22 50, Fax 071 455 22 30
Natel 079 358 17 77
www.geruestbau-bianchi.ch